

Studie der DONAU Versicherung zum Weltkrebstag: Krebserkrankung vor Corona Gesundheitsvorsorge Nummer 1

Österreich über Gesundheit und Vorsorge

Am 4. Februar ist Weltkrebstag. Anlässlich des internationalen Aktionstages hat die DONAU Versicherung in einer repräsentativen Studie die Einstellung, das Wissen und auch die Präventionsmaßnahmen der Österreicher*innen zum Thema Krebs untersucht.

- COVID-19 ängstigt die Bevölkerung. Krebs bleibt jedoch weiterhin die Krankheit, die den Menschen die größte Sorge bereitet.
- Mehr als 40 % der Befragten haben aufgrund der Corona-Pandemie einen Arzttermin oder Termin für eine Vorsorgeuntersuchung vermieden bzw. ausgelassen.
- Die Betroffenheit ist groß: Acht von zehn Personen kennen zumindest eine Person, die Krebs hat bzw. hatte.
- Österreicher*innen achten auf ihre Gesundheit. Sport ist dabei die wichtigste Gesundheits- und Vorsorgemaßnahme.
- Die Vorsorgeuntersuchungen- und Versicherungen sind bekannt, sollten dennoch stärker genutzt werden.
- Die finanzielle Absicherung und Vorsorge sind die entscheidenden Gründe für den Abschluss einer Krebsversicherung.

Bei 42 % der Österreicher*innen bereitet aktuell eine Erkrankung an Krebs am meisten Sorge, noch vor Covid-19 (30 %), psychischen Erkrankungen (21 %) oder einem Schlaganfall (18 %). Dies geht aus der neuen repräsentativen Studie hervor, die von der DONAU Versicherung in Auftrag gegeben und vom Meinungsforschungsinstitut TQS Research & Consulting durchgeführt worden ist.

Judit Havasi, Generaldirektorin der DONAU Versicherung, erklärt: *„Als Versicherung, die den Menschen im Mittelpunkt sieht, haben wir uns zum Weltkrebstag die Frage gestellt, ob und wie gut die Bevölkerung für ihre Gesundheit vorsorgt. Die Ergebnisse der Studie zeigen klar, dass das Interesse an einer ausreichenden Gesundheitsvorsorge ein zentrales Thema bleibt – insbesondere bei einer möglichen Krebserkrankung.“*

Die Studie belegt weiters, dass das Bewusstsein der Österreicher*innen in Bezug auf die eigene Gesundheit stark ausgeprägt ist. Rund 70 % der Befragten gaben an, eher bis sehr zufrieden mit ihrem Gesundheitszustand zu sein, mehr als 80 % schätzen ihre Gesundheit außerdem als wichtig bzw. sehr wichtig ein und zeigen sich besonders achtsam.

Als die beliebtesten Gesundheits- und Vorsorgemaßnahmen gelten dabei regelmäßiger Sport und Bewegung (52 %), das Vermeiden von Rauchen (51 %), eine gesunde und ausgewogene Ernährung (46 %) sowie das Vermeiden von Alkohol (44 %). *„Die Studie zeichnet ein durchaus positives Bild der Österreicherinnen und Österreicher. Auch bezüglich der Vorsorgemöglichkeiten sieht sich der Großteil der Studienteilnehmer gut informiert“*, so **Angelika Sonnek**, Geschäftsführerin des Meinungsforschungsinstituts TQS Research & Consulting.

Festzuhalten gilt dabei jedoch auch, dass 59 % der Befragten seit dem Ausbrechen der Corona-Pandemie in Österreich keine Gesundheitsvorsorge-Untersuchungen mehr in Anspruch genommen haben und 41 % sogar selbst Arzttermine oder Termine für Vorsorgeuntersuchungen aufgrund von Corona vermieden bzw. ausgelassen haben.

Die DONAU Versicherung ist Österreichs fünftgrößte Versicherung. Sie ist Teil der Vienna Insurance Group. Ihre rund 700.000 Kundinnen und Kunden werden regional, in neun Landesdirektionen und mehr als 70 Geschäfts- und Servicestellen, und damit in ganz Österreich direkt vor Ort betreut. Das Angebot der DONAU umfasst alle Sparten; ihren Schwerpunkt setzt die Versicherung neben den traditionell gut eingeführten Sach- und Kfz-Versicherungen für Private auch auf Gewerbeversicherungen für KMU und innovative Produkte im Lebens- und Krankenversicherungsbereich; und das ganz nach den Vorstellungen ihrer Kundinnen und Kunden. Eine qualitätsvolle Aus- und Weiterbildung sichert die hohe Beratungskompetenz ihrer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und macht die DONAU zu einer attraktiven Arbeitgeberin. Aufgrund ihrer Maßnahmen zur besseren Vereinbarkeit von Beruf und Privatleben wurde die DONAU mit dem staatlichen Gütezeichen für den erfolgreichen Prozess „Audit berufundfamilie“ ausgezeichnet und 2016 sowie 2019 rezertifiziert. | donauversicherung.at

In der Studie gab die große Mehrheit der Befragten (80 %) an, dass sie persönlich jemanden kennen, der an Krebs erkrankt ist. Das Risiko, im Laufe des Lebens selbst an Krebs zu erkranken, schätzen immerhin 27 % der TeilnehmerInnen als hoch bis sehr hoch ein.

Das Interesse an einer Krebsversicherung ist vergleichsweise hoch: Wenn diese Möglichkeit bekannt ist, dann hat rund jede*r Fünfte (17 %) eine derartige Versicherung. Ein Drittel der Personen (34 %), die noch keine Krebsversicherung besitzen, gaben an, dass sie eher bzw. sehr wahrscheinlich in den nächsten fünf Jahren eine derartige Versicherung abschließen werden.

Die Krebsversicherung der DONAU

Bereits seit 2015 bietet die DONAU ihre Krebsversicherung an. Eine private Krebsversicherung schützt nicht vor der Erkrankung, aber sie sichert die medizinische und finanzielle Versorgung ab. **Reinhard Gojer**, Vorstandsdirektor der DONAU unterstreicht: *„Die Vorsorge für den Fall einer Krebserkrankung muss umfassend sein. Ein bewusster Lebensstil gehört da genauso dazu, wie die finanzielle Vorsorge. Unsere Krebsversicherung bietet eine umfassende Leistung in einem klar strukturierten Produkt. Die Möglichkeit zum Online-Abschluss erleichtert den Einstieg dafür.“*

Alle Information zur Krebsversicherung und Abschlussmöglichkeit:

<https://www.donauversicherung.at/privatkunden/leben/risikovorsorge/krebsversicherung>

Rückfragen

DONAU Versicherung AG Vienna Insurance Group
Unternehmenskommunikation
Alexander Jedlicka
Telefon +43 50 330 - 73014
E-Mail a.jedlicka@donauversicherung.at

So stell ich mir das vor

